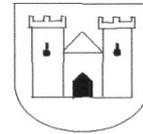




# Mitteilungsblatt

## der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 14.09.2017

Nummer 37

### Amtliche Bekanntmachungen

#### **Einladung zum Seniorennachmittag**

Am **Mittwoch, 20.09.2016**, 14.00 Uhr, findet im Gasthaus „Traube“ der nächste Seniorennachmittag statt.  
Thema: **ERNTE DANK**.

Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns, dass Klara Mattmann und Rose Knoll ihr Kommen zugesagt haben.

Hierzu laden wir herzlich ein.

Margret Holl und Anneliese May

Traditionell gibt es Kaffee und Kuchen. Wir bitten deshalb um Kuchenspenden (Tel. 366).

Vielen Dank im Voraus!

#### **Bundestagswahl: Öffentliche Sitzung des Briefwahlstands Bad Buchau**

Der für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 24.09.2017 gebildete Briefwahlvorstand für die Gemeinden Bad Buchau, Alleshausen, Allmannsweiler, Betzenweiler, Dürnau, Kanzach, Moosburg, Oggelshausen, Seekirch und Tiefenbach tritt am Sonntag, 24.09.2017, im Rathaus Bad Buchau, Sitzungssaal, Marktplatz 2, 88422 Bad Buchau, um 15.30 Uhr zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses zusammen.

Die Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses erfolgt ab 18 Uhr. Die Sitzung ist öffentlich.

Bad Buchau, den 13.09.2017

gez. Leidig, Briefwahlvorstand

#### **Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) - Ausschreibung des Jahresprogramms 2018**

Das Jahresprogramm 2018 hat wie bereits im laufenden Programmjahr den Förderschwerpunkt **Wohnen** im Fokus.

Inbesondere werden Investitionen privater Haus und Grundstücksbesitzer gefördert.

Daneben bleiben auch der Erhalt und die Sicherung der **Grundversorgung** ein besonderes Anliegen des ELR.

Um die Innenentwicklung deutlicher voranzubringen, wird für den Förderschwerpunkt „Wohnen“ im Jahr 2018 wiederum die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel eingesetzt!

Hier die wichtigsten Eckpunkte, welche für eine Förderung im ELR gelten:

**Förderschwerpunkt „Wohnen“:** Höhe der Förderung: Maximal 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Im Falle der

- Umnutzung zu Wohnungen maximal 50.000 Euro pro Wohneinheit, Wohnungsmodernisierung maximal 20.000 Euro pro Wohneinheit und Schließung von Baulücken maximal 20.000 Euro pro Wohneinheit. Der Höchstbetrag für ein Vorhaben mit mehreren Wohneinheiten beträgt 100.000 Euro.

Ferner sind je nach Art der Investition verschiedene Regularien was die anschließende Nutzung angeht zu beachten (insbesondere im Hinblick auf Vermietmöglichkeiten). Mit dem ELR soll die Anwendung ressourcenschonender Bauweisen unterstützt werden. Wer bei privaten Wohnbauprojekten eine innovative Verwendung von Holz in der Tragwerkskonstruktion (z.B. Holz-Beton, Holz-Glas) aufzeigt, kann eine erhöhte Förderung erhalten.

**Förderschwerpunkt „Arbeiten“:** Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen.

Eine Förderung ist nur möglich für Unternehmen mit weniger als 100 Mitarbeitern! Höhe der Förderung: Zwischen 10 % und 15 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, begrenzt auf 200.000 Euro pro Maßnahme.

**Förderschwerpunkt „Grundversorgung“:** Sicherung der Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Die Programmausschreibung 2018 enthält dabei vor allem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien als wichtige Einrichtungen der Grundversorgung. Auch Ärzte und Physiotherapeuten können zu diesem Förderschwerpunkt zählen. Höhe der Förderung: Bis zu 20 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, ebenfalls begrenzt auf 200.000 Euro pro Maßnahme.

**Allgemein gilt:** Nicht zuwendungsfähig sind u.a. die Mehrwertsteuer, Mietwohnungen in Neubauvorhaben (wenn nicht durch Verwandte ersten oder zweiten Grades eigengenutzt), Fahrzeuge mit Straßenverkehrszulassung (im Förderschwerpunkt „Arbeiten“) und Investitionen, die über Mietkauf, Leasing oder vergleichbare Instrumente finanziert

werden.

Der reine Grunderwerb oder beim Erwerb von Gebäuden der auf den Bodenwert entfallende Anteil ist ebenfalls nicht förderfähig.

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von der Gemeinde Betzenweiler gestellt werden. Wir bitten Sie, sich bei Interesse an der Umsetzung einer förderfähigen Maßnahme spätestens bis **25. September 2017** beim Bürgermeisteramt oder beim Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau, bei Kämmerer Matthias Weber (07582/80828) zu melden. Weitere Auskünfte erhalten Sie auf dem Rathaus von Bürgermeister Rehm (Tel. 07374/418) per E-Mail ([gemeinde@betzenweiler.de](mailto:gemeinde@betzenweiler.de)) oder beim Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau, bei Kämmerer Matthias Weber (07582/80828) [MWeber@bad-buchau.de](mailto:MWeber@bad-buchau.de).

Gerne sind wir bereit, Ihr individuelles Vorhaben von den Fördermöglichkeiten her mit der Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium Tübingen bzw. dem Landratsamt Biberach zu besprechen und abzuklären.

### **vhs-Hefte sind da!**

Die vhs-Hefte von Biberach, Riedlingen sowie von Aulendorf/Bad Saulgau/Bad Schussenried/Bad Buchau können auf dem Rathaus in Moosburg abgeholt werden.

### **Nächste Abfuhrtermine:**

<b>Papierabfuhr:</b>	Montag	02.10.2017
<b>Gelber Sack:</b>	Mittwoch,	04.10.2017
<b>Restmüll:</b>	Mittwoch,	20.09.2017
Öffnungszeiten des Grüngutplatzes Betzenweiler      Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr!		

### **Impressum: Herausgeber:**

Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, ☎: 07582/934604  
 email: [gemeinde@moosburg-am-federsee.de](mailto:gemeinde@moosburg-am-federsee.de), Internet: [www.moosburg-am-federsee.de](http://www.moosburg-am-federsee.de)  
 Verantwortlich: Der Bürgermeister Erscheint wöchentlich donnerstags.  
 Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 19.00 - 20.30 Uhr

## **Kirchliche Nachrichten**



### **Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

**Gottesdienst:** Am Sonntag, den 17. September 2017 ist um 9.00 Uhr Eucharistiefeier.

### **Gedenk-Gottesdienst zum 50. Todestag von H. Pfarrer Balokovic (gestorben am 05.09.1967)**

Die Gründungsmitglieder der KLJB Betzenweiler gedenken am **Freitag, den 15.09.2017, um 18.30 Uhr** in einem Gottesdienst des 50. Todestages von Herrn Pfarrer Balokovic. Hierzu sind alle ehemaligen und jetzigen Mitglieder herzlich eingeladen.

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns an seiner Gedenkstätte auf dem Friedhof.

Danach gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Traube“.

Das Gründungsteam

### **Einladung zum Kirchenkonzert „Seelenmomente“ mit Anita und Alexandra Hofmann**

Am Mittwoch, 27.09.2017, gastieren die Geschwister Hofmann in der Stiftskirche Bad Buchau zu einem Benefizkonzert zugunsten des Schulprojektes „Sacred Heart National School“ von Pater Joy in Kerala/Indien.

Einlass ist um 18.30 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Eintrittspreise im Vorverkauf: 28 €, an der Abendkasse 30 €. Freie Platzwahl. Karten im Vorverkauf bei der Tourist Information Bad Buchau unter 07582/93360 oder KSK Uttenweiler, Tel. 07351/570-4701.



**Kinderchor und "Teenies":** Die Sommerferien sind zu Ende, wir starten wieder! Am Freitag geht's los, wie immer um 16.30 Uhr, wir freuen uns auf euch!

Elena, Lena und Hermine

## **Vereinsnachrichten**

### **Anmeldung Börsenpartynachfest**

Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Gelingen der diesjährigen Börsenparty beigetragen haben. Hierzu möchten wir alle Helfer am Freitag, 29.09.2017, um 19.00 Uhr in das Gasthaus zur Traube zum Essen einladen. Anschließend werden wir den Abend in anderen Räumlichkeiten ausklingen lassen.

Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens 22.09.2017 bei Elena Schönweiler (07374/1087) oder [elena.schoenweiler@web.de](mailto:elena.schoenweiler@web.de).

Der Börsenpartyausschuss



## Freiwillige Feuerwehr Betzenweiler

[www.feuerwehr-betzenweiler.de](http://www.feuerwehr-betzenweiler.de)

### Festwochenende 140 Jahre FFW & 15 Jahre JFW Betzenweiler

Letztes Wochenende wurden das 140-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr sowie das 15-jährige Bestehen der Jugendfeuerwehr Betzenweiler gefeiert. Los ging's am Freitag in der Mehrzweckhalle: „Hillu's Herzdropfa“, das schwäbischen Comedy-Duo, hatte seinen Auftritt vor knapp 280 Zuschauern.



Diese wurden dann auch bestens unterhalten. Nach einem herzhaften Vesper hörte man Geschichten aus dem Leben eines Pärchens, dessen humorvolle Alltagsgeschichten einen kurzweiligen Abend bescherten. Danach wurde noch ein Absacker an der Bar zu sich genommen und schon war der 1. Festabend Geschichte.

Am Samstag ging es bereits in aller Herrgottsfrühe weiter, da die ersten Wehren aus dem Umland bereits um 07:30 Uhr versorgt sein wollten. Eine Orientierungsfahrt stand heute auf dem Plan. 21 Feuerwehren aus dem ganzen Landkreis hatten sich angemeldet, um einen Tag lang mithilfe von Karte und Koordinaten bestimmte Landmarken im ganzen Landkreis zu finden und hier Aufgaben zu lösen. So musste an einem Punkt ein markantes Wandbild von einem Haus möglichst genau abgezeichnet werden. An einer anderen Station hingegen mussten Saugschläuche so schnell wie möglich gekuppelt und einsatzbereit angebunden werden. An jeder Station gab es Punkte zu holen und natürlich wurde auch bewertet, wer am wenigsten Kilometer für das Abfahren aller Stationen benötigte.



Um 17:30 Uhr konnte dann endlich die Siegerehrung vorgenommen werden: Die Wehr aus Obersulmtingen hatte sich den 1. Platz gesichert und konnte den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Auch an diesem Abend waren wieder alle eingeladen, um an der Theke den Abend ausklingen zu lassen. Auf dieser „Löschparty“, musikalisch umrahmt vom gemeindeeigenen DJ, trafen sich zusätzlich zu den Wehren dann auch einige Anwohner zum gemütlichen Beisammensein.





Der Festsonntag begann standesgemäß mit einem Gottesdienst, geleitet von Bernhard Merk, und mitgestaltet vom Chor Corazón unter der Leitung von Inge Gehweiler.

Danach gab der Musikverein Betzenweiler sein erstes Frühschoppenkonzert vor heimischem Publikum unter der Leitung seines neuen Dirigenten Philipp Maier. Bestens unterhalten und gestärkt konnte das Publikum (das aus Platzgründen zwischenzeitlich auch im bestuhnten Foyer Platz genommen hatte) nun die Ausstellung der Hilfsorganisationen um die Halle besichtigen. Feuerwehrfahrzeuge aus allen Epochen, THW, Rettungswagen, Drehleiter. Für jeden war etwas dabei. Um 14:00 Uhr startete dann die Schauübung der Jugendfeuerwehren des Federsees. Unter großem Aufwand wurden die verschiedenen Aufgabengebiete der Feuerwehr aufgezeigt. So wurde ein eigens angefertigtes Holzhaus in Brand gesetzt und danach wieder fachmännisch(-fraulich) gelöscht.



Anschließend wurde ein PKW-Unfall mithilfe der Buchauer Hydraulik-Schere simuliert. Die Kraft der Rettungsschere musste vorsichtig eingesetzt werden, um den noch im Fahrzeug befindlichen Fahrer möglichst schonend aus dem Wagen retten zu können. Aber das eingespielte Team hatte hier keine Probleme und so konnte der Fahrer schon nach kurzer Zeit in den bereit stehenden Rettungswagen verladen werden.

Da das Wetter danach immer besser wurde, konnten die Besucher sowie die Betzenweiler Feuerwehrleute das anstrengende Wochenende noch gemütlich ausklingen lassen.



An dieser Stelle möchte sich die Feuerwehr bei allen Helfern bedanken, die dieses Festwochenende mitgestaltet haben: Den Vereinsmitgliedern und allen Helfern. Dem Deko-Team. Den Verantwortlichen in der Küche, die über 3 Tage Besucher und Arbeiter bestens mit den verschiedensten Gerichten versorgt haben. DJ Micken, Corazón und dem MV Betzenweiler für die musikalische Umrahmung. Den Ausstellern und den Jugendfeuerwehren für den interessanten und lehrreichen Sonntagnachmittag. Der Gemeinde für die kostenlose Nutzung der Halle. Allen Sponsoren und besonders allen Gemeindemitgliedern, die mit ihrer Anwesenheit auf dem Fest ihre Unterstützung für die Feuerwehr gezeigt haben. Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Betzenweiler



Mittwoch 13.09.2017 Probe, Spielbeginn 20:00 Uhr  
 Sonntag 17.09.2017 Frühschoppen Möhringen



Hallo VoiceProjektler!

Wir beginnen am kommenden Freitag, 15.09.2017, um 20:00 Uhr wieder mit der Probenarbeit.



### **Trittsicher-Kurs findet wieder statt**

#### **„Trittsicher durchs Leben“ – Mit neuem Bewegungsprogramm fit und mobil bis ins hohe Alter**

Der Kurs beginnt am **Montag**, den **09.10.2017**, von **17.00 Uhr bis 18.30 Uhr** im **DGH in Betzenweiler**.

Bei eventl. Fragen können Sie sich gerne bei Helene Traub - LandFrauen Betzenweiler, Telefon 07374/417 melden. Anmeldeschluss ist der 01.10.2017.

Trittsicher durchs Leben wird gefördert und initiiert von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und dem Deutschen LandFrauenverband. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite [www.Trittsicher.org](http://www.Trittsicher.org).



### **Sportheim**

Das Sportheim ist geöffnet am: Sonntag, 17.09.2017 zum Frühschoppen



### **Aktive Mannschaften**

Nach dem spielfreien Wochenende sind unsere beiden Mannschaften am kommenden Sonntag in Öpfingen zu Gast. Im Öpfinger Donaustadion trifft die erste Mannschaft auf einen direkten Konkurrenten im Kampf um die vorderen Tabellenplätze. Mit neun Zählern aus vier Partien ist die SGÖ mit derselben Ausbeute wie die Failer-Elf in die Saison gestartet. Im Vergleich zu den vergangenen Partien müssen sich unsere Jungs – speziell im Defensivbereich – deutlich steigern, um nicht mit leeren Händen die Heimreise antreten zu müssen. Anpfiff der Partie ist um 15 Uhr. Zuvor stehen sich ab 13.15 Uhr die beiden zweiten Mannschaften gegenüber.

Über zahlreiche Unterstützung bei den schweren Auswärtsspielen in Öpfingen freuen sich beide Mannschaften!

### Termine:

Freitag, 15.09.17: 19.00 Uhr Training, 21.30 Uhr Spielerversammlung  
 Sonntag, 17.09.17: 13.15 Uhr SG Öpfingen II – SVB II, 15.00 Uhr SG Öpfingen – SVB  
 Dienstag, 19.09.17: 19.00 Uhr Training

### **Jugendabteilung**

#### **B-Jugend**

In dieser Saison bilden die B-Junioren wieder mit den Vereinen vom SV Dürmentingen und dem SV Bad Buchau die SGM Federsee. Der Spielerkader besteht aus 20 Spielern, von Betzenweiler sind folgende Spieler dabei: Tobias Buck, Simon Buck, Cedric Lutz, Robin Roser und Paul Rother. Training ist immer am Mittwoch in Betzenweiler, und abwechselnd am Montag in Buchau und Dürmentingen. Spielort ist bei den Heimspielen in Betzenweiler.

#### Vorschau:

Mittwoch, Training um 18.30 Uhr in Betzenweiler, Freitag, 15.09. 1. Punktspiel in Rottenacker gegen die SG Dettingen  
 Montag, 18.09. Training in Dürmentingen. Abfahrt um 18:15 Uhr, Fahrer: Buck H., Lutz Stefan K.

#### **C-Jugend startet in die Saison**

Nach einen kurzen intensiven Vorbereitung bestreiten die beiden neu zusammengestellten C-Jugendmannschaften der SGM Federsee am kommenden Wochenende ihren Rundenaufakt. Dabei tritt die 7er-Mannschaft am Freitag um 17.00 Uhr in Rulfingen an. Am Samstag trifft dann in Dürmentingen um 15.30 Uhr das 11er-Team auf die SG Griesingen. Im Rahmen des Pokalwettbewerbs findet am darauffolgenden Mittwoch um 18.00 Uhr in Dürmentingen die Begegnung gegen den SV Langenenslingen statt.

### **F-Jugend SGM Betzenweiler/Dürmentingen**

Die neu zusammengewürfelte F-Jugend hatte letzten Samstag schon ihren ersten Turnierauftritt beim Turnier in Dürmentingen. Die ersten zwei Spiele waren die Gegner noch zu stark für unsere Kids, die sich erst mal zurecht finden mussten auf dem größeren Spielfeld. Aber nach den zwei Niederlagen holten sich unsere Kids noch zwei viel umjubelte Siege und landeten auf einem tollen 3. Platz! Vorschau WFV Spieltage: 23.09., 30.09., 07.10. und 14.10.17! Stefan



### **Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen**

#### **39. Dürnemer Erntedank- und Denneda-Fescht rund um ´s Backhäusle am Sonntag, 17. September 2017**

Seit alters her werden in der Federsee-Gemeinde Dürnau mit seinen schmucken Fachwerkhäusern herzhaftes Brot und deftige „Denneda“ mit verschiedenem Belag nach überliefertem Rezept auf ursprünglichem Schamottstein in der „Bache“, dem Gemeinde-Backhäusle an der Braunenweiler Straße gebacken. In Verbindung mit dem Erntedank feiert man hier seit nunmehr 39 Jahren das traditionelle Denneda-Fescht. Den ganzen Tag gibt es direkt aus dem Backofen „Dürnemer Denneda – ´s Original!“.

Nach dem Erntedank-Gottesdienst, Beginn 10:15 Uhr, in der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer spielen die „Schwäbisch 7“ beim zünftigen Frühschoppen im Gemeindesaal auf. 2013 gründeten die 7 jungen Musiker, in kleiner böhmischer Besetzung, ihre eigene Band - Schwäbisch 7. Mit böhmischer Gemütlichkeit und schwäbischem Charme gestalten sie ein attraktives Programm unter dem Motto: Blasmusik, die begeistert! Sie spielen nicht nur Klassiker von Ernst Mosch, sondern auch die modernen Hits der Blasmusik. Ausflüge in Jazz und Pop, sowie solistische Highlights vervollständigen das Programm. Bei schönem Wetter kann man auf dem idyllischen Dorfplatz vor dem Backhaus in gemütlicher Runde die überaus leckeren Fladen genießen. Die Dürnauer Backfrauen und der Musikverein freuen sich wieder auf viele hungrige Besucher aus nah und fern beim „Dürnemer Denneda-Fescht“.

#### **Einladung der Musikkapelle Möhringen zum 7. Altertümlichen Bauern- und Handwerkermarkt am Sonntag, 17.09.2017, in Möhringen mit Eröffnungsfest am Samstag, 16.09.2017**

Samstag, 16.09.17: 18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche mit musikalischer Umrahmung, 19.30 Uhr: Fest in der alten Festscheuer in der Ortsmitte. Für das leibliche Wohl sorgt die Musikkapelle Heudorf e.V. Der Eintritt am Samstagabend ist frei. Die Musikanten lassen den „Hut rum gehen“.

Sonntag, 17.09.17: 10.00 Uhr Eröffnung des Marktes mit den Böllerschützen der Böllergilden Riedlingen, Laupheim und Ehingen-Berg. 11.00 Uhr: Festumzug durch das Marktgelände unter dem Motto „Landwirtschaft früher im Laufe der 4 Jahreszeiten“, Musikkapellen aus Betzenweiler, Erisdorf und Hunderingen, Fanfarenzug Riedlingen, Oldtimer-Traktoren mit alten Landmaschinen, Pferdegespanne, Kuhgespann, Bauern- und Trachtengruppen, Jagdhornbläser. Ab 11 Uhr: Mittagessen, ca. 11.30 Uhr: Die Stadtkapelle Möhringen-Baden spielt in/vor der Festscheuer, 14.30 Uhr: Festumzug durch das Marktgelände. Ca. 15.00 Uhr: Die Musikkapelle Zogenweiler (Horgenzell) spielt in/vor der Festscheuer.

Den ganzen Tag über kommen mehr als 60 verschiedene Handwerker, die ihr Handwerk so zeigen, wie es früher ausgeübt wurde.

Die Musikkapelle Möhringen wird bei der Bewirtung von den Möhringer Vereinen, der Freiwilligen Feuerwehr Daugendorf, den Musikkapellen aus Heudorf, Offingen und Unlingen, dem Akkordeonorchester Riedlingen sowie von Helfern aus der Narrenzunft Gole unterstützt.

Der Markt dauert von 10 – 18 Uhr und findet bei jeder Witterung statt. Bei Regenwetter stehen mehrere Maschinenhallen und Vordächer im Dorf zur Verfügung.

Der Unkostenbeitrag zum Markt beträgt 4 Euro. Kinder/Jugendliche bis 14 Jahre frei.

Weitere Informationen: [www.bauernmarkt-moehringen.de](http://www.bauernmarkt-moehringen.de).

#### **Diabetes-Selbsthilfegruppe Altheim**

Die Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim trifft sich am Dienstag, den 19. September 2017, um 18.30 Uhr im Gasthaus Rotes Haus in 88515 Andelfingen, Schulstr. 30. Referenten: Frau Dr. Dorothea Kuhn und Herr Dr. Urban, Augenärzte. Thema: Hilfe, ich sehe schlechter! Herzliche Einladung hierzu an Betroffene, Angehörige und alle Interessierten. Eintritt frei! Näheres Tel: 0174-7971419.

#### **Kinderbasar rund ums Kind in Bad Buchau**

Der Kinderbasar rund ums Kind für Selbstverkäufer findet wieder statt am Freitag, 29. September 2017, von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus. Angeboten werden u.a. Umstands-Kinder-Babykleidung, Spielzeug, Bücher,

Kinderwagen, eben alles rund ums Kind. Anmeldung bei Claudia Dobler, Telefon 07582/93 39 31. Es lädt ein die Kolpingsfamilie Bad Buchau

### **Baby- und Kinderbasar in Attenweiler**

Am Samstag, 16. September 2017 findet von 12.30 Uhr - 14.30 Uhr der traditionelle Baby- und Kinderbasar im kath. Gemeindehaus St. Blasius Attenweiler statt. Schwangere erhalten bereits um 12.00 Uhr Einlass. Verkauft wird gut erhaltene Baby- und Kinderbekleidung, Kindermöbel, Fahrräder, Kinderwagen, Umstandsmoden, ... Abgabe der Waren ist am Freitag, 15. September 2017 von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr sowie von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr, jeweils im kath. Gemeindehaus St. Blasius. Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Tel.-Nr. 07357/921190 bzw. unter Tel.-Nr. 07357/916933. Während des Basars erwartet Sie wieder ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Auf Ihren Besuch freut sich die kath. Kirchengemeinde.

### **Die Biberacher Ernährungsakademie lädt ein: Dampfgargeräte im vielseitigen Einsatz**

An der Biberacher Ernährungsakademie findet am Donnerstag, 28. September, von 8.30 bis 12 Uhr ein Workshop mit verschiedenen Dampfgargeräten statt. Eine vielfältige Palette mit Fleisch-, Fisch-, Gemüse- und Obstspeisen, Kleingebäck und weiterem wird an diesem Vormittag zubereitet und anschließend verkostet. Die Referentin Ursula Liske wird auch auf unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten dieser modernen Gerätetechnik eingehen. Die Gebühr beträgt zehn Euro. Bitte eine Schürze, Geschirrtuch, Gästehandtuch, gegebenenfalls Haarband und Vorratsdosen mitbringen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltung findet in der Schulküche der Fachschule Land- und Hauswirtschaft, Bergerhauser Straße 36, statt. Um Anmeldung bis spätestens Montag, 25. September 2017, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an [post@b-ea.info](mailto:post@b-ea.info) wird gebeten.

### **Die Biberacher Ernährungsakademie lädt ein: Hülsenfrüchte, ein regionales leckeres buntes Vergnügen**

Hülsenfrüchte sind eine der Grundlagen für eine gesunde Ernährung und spielen in der menschlichen Ernährung schon immer eine große Rolle. Sie bieten uns wertvolle Inhaltsstoffe, die durch eine gezielte Lebensmittelauswahl noch ergänzt werden können. Die Biberacher Ernährungsakademie bietet Hobbyköchinnen und -köchen die Möglichkeit, sich bei einem Kurzvortrag mit Workshop am Mittwoch, 27. September, von 8.30 bis 12 Uhr, über die leckere und pfiffige Verwertung von Hülsenfrüchten zu informieren und diese zuzubereiten. Der Workshop mit Referentin Lieselotte Rieger findet in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes Biberach, Bergerhauser Straße 36, statt. Zum Abschluss können die selbst erstellten und leckeren Gerichte in Form von Brotaufstrich, Suppen, Salaten, Kühle, Strudel und mehr probiert werden. Mitzubringen sind Schürze, Getränke, zwei Geschirrtücher, Behälter für Kostproben sowie zehn Euro für die Lebensmittel. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an [post@b-ea.info](mailto:post@b-ea.info).

### **Einführungsveranstaltung für neu bestellte rechtliche BetreuerInnen**

am Dienstag, 10. Oktober 2017 um 19 Uhr, Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V., Bahnhofstr. 29, 3. OG, 88400 Biberach.

Bitte melden Sie sich unter Tel: 07351 / 17869 oder [info@betreuungsverein-bc.de](mailto:info@betreuungsverein-bc.de) an.

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach. „Moscht musch mega!“: Kurs zeigt, wie Most richtig lecker wird**

Wie Most und Maische fachmännisch hergestellt werden, erfahren die Besucherinnen und Besucher des Museumsdorfes Kürnbach am Freitag, 15. September 2017, um 14 Uhr von Brennereimeister Johannes Lutz und Diplom-Ingenieur Alexander Ego. Die Herstellung von Most und Maische ist eine gute Möglichkeit, die eigene Obsternte sinnvoll zu verwerten und zugleich den heimischen, landschaftsprägenden Streuobstbau zu unterstützen. In ihrem Vortrag im Kürnbacher Tanzhaus von 14 bis zirka 17 Uhr (drei Euro Museumseintritt) gehen Johannes Lutz und Alexander Ego auf die wichtigsten Mostobstsorten ein und führen aus, welche Möglichkeiten es gibt, um schmackhaften Most zu gewinnen. Die richtige Wahl des Gärgefäßes und die Verwendung von Reinzuchtheferen sind dabei ebenso wichtig, wie die Vorbereitung des Mostes zur Gärung, das Füllen der Gärbehälter, die Abstiche und die Lagerung des Mostes. Schließlich soll es nicht heißen: „Hett's dr Bauer it übertrieba, wär dr Most im Fässle blieba.“ Zudem berichten Lutz und Ego, wie mittels der Herstellung von Säften, Likören und Schnäpsen das Obst oberschwäbischer Streuobstwiesen konserviert werden kann. Wer möchte, kann im Anschluss bei einer Führung noch die Mosterei/Brennerei Lutz in Ummendorf besichtigen.

### **Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH: Frauenselbsthilfe nach Krebs - Monatliches Treffen**

Wie geht es weiter nach der Diagnose Krebs, nach Therapie und Rehabilitation? Die Mitglieder der Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V., Gruppe Biberach, kennen die Sorgen, Ängste und Fragen, mit denen Betroffene konfrontiert sind bzw. werden. Die Gruppe unterstützt sich darin, eigene Ressourcen zu erkennen und zu nutzen und bietet darüber hinaus Hilfestellung und Orientierung zur Selbsthilfe. Zum nächsten Treffen am Donnerstag, den 21. September 2017 lädt Helga Fischer, Fachärztin und Psychoonkologin, alle Betroffenen herzlich ein. Die Gruppe trifft sich um 15 Uhr im Speisesaal des Sana Klinikums Biberach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07305 5755 sowie online unter [www.frauenselbsthilfe.de](http://www.frauenselbsthilfe.de).

### **Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Biberach: Monatliches Treffen im Sana Klinikum Biberach**

Die Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene e.V. Biberach rund um Cornelia Mayer und Gerd Seifried informiert Schlaganfall-patienten und ihre Angehörigen zu wichtigen Fragestellungen, bietet einen Ort des Austauschs und der Begegnung, zeigt Perspektiven und Lösungswege auf und ist somit eine wichtige Anlaufstelle für Betroffene. Fragen wie „Wie verändert sich mein Leben?“, „Kann es noch einmal passieren?“ oder „Was kann mit einer Reha erreicht werden?“

werden thematisiert und besprochen. Zum nächsten Treffen am Montag, den 18. September 2017, sind Betroffene, Angehörige und Interessierte herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 16.00 Uhr im Besprechungsraum „Bibliothek“ im Erdgeschoss des Sana Klinikums Biberach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie online unter [www.shg-schlaganfall.com](http://www.shg-schlaganfall.com) sowie telefonisch unter Tel. 07392 2369.

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: „Gschwätzt ond gsonga“ – Mundart im Museumsdorf**

Echt Schwäbische Mundart, mal heiter mal nachdenklich, geben hiesige Mundart-Künstler im Museumsdorf Kürnbach am Sonntag, 17. September 2017, ab 14 Uhr im historischen Tanzhaus zum Besten.

Am Sonntag, 17. September 2017, laden von 14 bis 16.30 Uhr regionale Mundart-Künstler ein, dem gesprochenen und gesungenen aber in jedem Fall echt schwäbischen Wort zu lauschen. Hugo Breitschmid aus Dürnau und Bernhard Bühler aus Horgenzell bilden die Fixpunkte des Mundart-Nachmittags und werden vom Bad Waldseer Original Barny Bitterwolf musikalisch umrahmt.

Hugo Breitschmid und Bernhard Bühler wissen mit humorvollen und lebensnahen Geschichten und Anekdoten schon seit Jahren zu begeistern. Beide „Mundartler“ eint die Liebe zum schwäbischen Dialekt, der zwar täglicher Begleiter ist, der es aber auch vermag, Dinge, Lebenssituationen und Gefühle auf weitaus facettenreichere Weise auszudrücken, als es das Hochdeutsche vielleicht vermag.

Bernhard Bitterwolf bildet mit seinen unterhaltsamen Liedern und hintersinnigen Texten den musikalischen Rahmen. Mit dieser wunderbaren Besetzung geht die Kürnbacher Mundart-Reihe in die bereits siebte Runde. Zu dem Mundart-Potpourri der Wort-Künstler reicht die Trachtengruppe aus Stafflangen Kaffee und Kuchen. Unterstützt wird diese Veranstaltung vom Förderverein „Schwäbischer Dialekt“ e.V., der sich seit über zehn Jahren erfolgreich um die Erhaltung der hiesigen Mundart als Kulturgut, Kommunikationsform und Identifikationssymbol bemüht. Neben dem Museumseintritt fallen keine weiteren Eintrittspreise an. Die Platzanzahl ist auf etwa 80 begrenzt. Reservierungen sind leider nicht möglich.

### **BACHRITTERBURG KANZACH: Lebendiges Mittelalter mit „Evocatio Hunoli“**

Es ist ein kleines Jubiläum! Denn am 16./17. September werden die Mitglieder der Gruppe „Evocatio Hunoli“ zum 10. Mal in Folge Burgherren auf Zeit. „Leben wie im Mittelalter“ ist ihr Credo, wobei sie sich zum Ziel gesetzt haben, den Haushalt des Nikolaus II. Vogt von Hunolstein zwischen 1280 und 1310 n. Chr. darzustellen, der in der Region des Trierer Umlandes, des Hochwaldes und des angrenzenden Hunsrücks lebte.

Bei ihrer Darstellung legen sie viel Wert auf das Handwerk; das Schmieden, die Herstellung von Kettenhemden ebenso wie diverse Handarbeiten. Aber auch die Küche kommt nicht zu kurz – am Samstag wird für ein abendliches Festmahl gesotten, gebraten und gebacken. An jedem der beiden Tage gibt es jeweils eine Moden- und Rüstschau, bei der es viel Wissenswertes über die Kleidung Niederadliger und dessen Gefolge sowie über die Bewaffnung, Rüstung zu erfahren gilt. Wie an jedem Sonntag gibt es um 14:00 h eine freie Kurzführung durch den Turm. Die Schänke empfiehlt sich immer samstags ab 13:00 bis 18:00 Uhr mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee sowie einer kleinen Vesperkarte. Am Sonntag allerdings darf man sich auf Gulasch oder Pilzrahmsauce mit Semmelknödeln und Blattsalat freuen. Nähere und weitere Infos unter Tel. Nr. 07582/9304 40 oder [www.bachritterburg.de](http://www.bachritterburg.de).

### **Schammacher Sichelhenke**

Der Förderverein des Musikverein Attenweiler e.V. lädt zur diesjährigen Sichelhenke ein. Sie findet am 23. und 24. September in Schammach statt. Wir veranstalten am Samstagabend ab 18:00 Uhr eine „Feierabend-Hockete“ mit Wurstsalat und frischen Hähnchen vom Gasthaus Krone. Für die richtige Stimmung sorgt die Blasmusik-Gruppe „Uttenweiler Egerländer“.

Der Sonntag beginnt um 11:00 Uhr mit Frühschoppen und Mittagessen. Zur Unterhaltung spielt die Musikkapelle Erisdorf. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen, musikalisch umrahmt von der Jugendkapelle Attenweiler. Zum Festausklang tritt ab 18:30 Uhr die Musikkapelle Attenweiler auf. Ob vor oder nach dem Besuch im Wahllokal, wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### **Einladung zum 47. Kreiserntedankfest**

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V., der LandFrauenverband und der Verband Kath. Landvolk laden zum gemeinsamen 47. Kreiserntedankfest am Sonntag, den 24. September 2017, auf dem Bussen die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Um 10:00 Uhr beginnt der feierliche Erntedank-Gottesdienst in der Bussenkirche, welcher Bussen-Pfarrer Albert Menrad zum 600. Geburtstag des Einsiedlers Heiliger Bruder Klaus von Flüe mit dem Leitwort: „Mehr – Ranft“. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor Offingen und von der Musikkapelle Offingen mitgestaltet. **Ab 11.30 Uhr** findet im Gasthaus Adler in Offingen ein Frühschoppen mit Mittagstisch statt. Die Festansprache zum Thema: „Die Schöpfung und Ihre Bauern“ hält Herr Prälat Franz Glaser. Dies sind Themen die nicht nur die bäuerlichen Familien betreffen. Nach dem Hauptreferat wird im Gasthaus Adler ein Mittagessen angeboten.

### **„Gedenktag des heiligen Bruder Klaus – Visionen und Impulse“ - Vortrag von Msgr. Heinrich-Maria Burkard am Montag 25. September 2017, 20.00 Uhr im Kloster Heiligkreuztal im Seminarraum „Apotheke“**

600 Jahre nach der Geburt von Bruder Klaus, in diesem Jahr 2017 ist der Bruder-Klaus-Visionenweg im Kloster Heiligkreuztal eingeweiht worden. Der Gedenktag des Heiligen ist der 25. September. Der Stefanuskreis Heiligkreuztal freut sich sehr, dass Msgr. Heinrich-Maria Burkard, der Autor des Kunstbandes „Visionen, die das Herz öffnen. Der Bruder-Klaus-Visionenweg im Kloster Heiligkreuztal“ an diesem Jubiläumsgedenktag einen Vortrag hält zum Thema: „Gedenktag des heiligen Bruder Klaus – Visionen und Impulse“. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung im Stefanuskreis Heiligkreuztal ist frei.

### **Komm nach Heiligkreuztal zum Männertreff**

beim heiligen Josef von Freitag, 20. Oktober, 17 Uhr, bis Sonntag, 22. Oktober 2017, 15 Uhr

„Alles was recht ist!“ – der Gerechtigkeit Gottes Raum schaffen, damit Leben gelingt Impulse, Austausch unter Männern, Gebetszeiten, praktisches Tun, Übungen im hagiorythmischen Beten.

Team: Peter Schmid, Pfr. i. R., Ingoldingen, Msgr. Heinrich-Maria Burkard, Pfr. und Leiter des GZ Kloster Heiligkreuztal, Ernst Anliker, Schreiner, Langenenslingen.

Unterbringung in einfachen Zimmern und einfaches Essen.

Information und Anmeldung bis spätestens 10. Oktober 2017 bei: Fromme Josefs Vereinigung Heiligkreuztal, Wallfahrtsbüro, Mozartstr. 13, 88499 Altheim, email: [info@josefs-wallfahrt.de](mailto:info@josefs-wallfahrt.de)

Es lädt herzlich ein: Fromme Josefs Vereinigung von Heiligkreuztal, Geistliches Zentrum Heiligkreuztal

### **djo Gastschülerprogramm: Schüler aus Peru suchen dringend die Gastfamilien!**

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa vom 03.10.2017 – 09.12.2017. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 15 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).

### **Sicher zur Schule / Zum Beginn des neuen Schuljahr im Land gibt die Polizei wieder Tipps**

Denn jetzt werden wieder viele Schüler auf dem Weg zur Schule und nach Hause sein. Zu Fuß, mit dem Rad, mit dem Bus. Die Autofahrer müssen also gerade jetzt besondere Rücksicht gegenüber den unerfahreneren jungen Verkehrsteilnehmer nehmen.

Im Jahr 2016 ereigneten sich in Baden-Württemberg 684 Verkehrsunfälle auf dem Schulweg. Dabei wurden 121 Kinder und Jugendliche schwer und 525 leicht verletzt. Ein Kind kam leider auf dem Weg zur Schule ums Leben.

Die Polizei führt zu Schulbeginn verstärkt Kontrollen durch. Neben Geschwindigkeitsmessungen an Schulwegen und den Überwachungen, ob Kinder angegurtet sind, liegt ein Augenmerk auf der Ausrüstung und Beleuchtung der Fahrräder. Denn zu einem verkehrssicheren Rad gehört auch ein funktionierendes Licht. Gerade jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden. Wer in Kauf nimmt, bei Dunkelheit zu spät erkannt zu werden, riskiert sein Leben. Wie das Fahrrad richtig ausgerüstet ist, darüber informieren die Polizei und ihre Sicherheitspartner unter [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de). Um im Falle eines Unfalls die Folgen zu minimieren appelliert die Polizei an die Eltern, ihre Kinder zum Tragen eines lebensrettenden Fahrradhelmes zu motivieren.

Eine besondere Gefahr auf der Straße besteht darin, wenn der Sichtkontakt zwischen Autofahrern und den Schülern eingeschränkt wird. Oft bringen so genannte „Elterntaxis“ ihre Sprösslinge direkt bis zur Schule. Und sie halten dort, wo es gerade zur Sicherheit der Kinder nicht erlaubt ist. Die Polizei wird daher besonders zum Schuljahresbeginn auf die Halte- und Parksituation vor Schulen achten. Sie bittet die Autofahrer, die Sicherheit Ihrer Kinder nicht der Bequemlichkeit zu opfern.

Auch die Ablenkung durch Mobiltelefone kann auf dem Schulweg zur Gefahr werden. Sowohl für Autofahrer, als auch für Fußgänger wird dann der Blick aufs Smartphone zu einem „Blindflug“. Mit dem Blick aufs Telefon wird das Umfeld ausgeblendet, was fatale Folgen haben kann. Die Polizei wird daher zum Schulbeginn Augenmerk auch auf die Ablenkung im Straßenverkehr richten. Auf Fahrer und Fußgänger.

Tipps der Polizei für einen sicheren Schulweg: Eltern sollen gemeinsam mit ihren Kindern bereits vor dem ersten Schultag den gesamten Schulweg gehen. Achten Sie dabei auf markante Stellen wie Ampeln, Kreuzungen oder Zebrastreifen. Am besten üben Sie den Schulweg an einem normalen Werktag unter realistischen Bedingungen. Informieren Sie sich in der Schule oder im Rathaus ihrer Heimatgemeinde über einen Schulwegplan mit empfohlenen Schulwegen. Darin werden Problem- und Gefahrenstellen aufgezeigt und Möglichkeiten, diese zu umgehen. Helle Kleidung und Reflektoren machen die Kinder gerade in der dunklen Jahreszeit besser erkennbar. Erwachsene, die sich selber an die Verkehrsregeln halten und zum Beispiel nur bei Grün über die Straße gehen, tragen wesentlich zur Verkehrserziehung der Neulinge im Straßenverkehr bei. Zeigen Sie ihren Kindern, dass manchmal längere Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen um die Straße sicher zu überqueren. Und dass das nicht schlimm ist. Auch ist es wichtig, dass Kinder aufmerksam nach links, nach rechts und wieder nach links schauen bevor sie eine Straße überqueren.

Sichern Sie ihr Kind richtig, wenn Sie es im Auto zur Schule fahren. Dazu gehört, dass der richtige Kindersitz verwendet und der Sicherheitsgurt angelegt ist. Ein Kindersitz ist bis zum vollendeten 12. Lebensjahr, wenn Kinder kleiner als 1,50 m sind, ein Muss. Unterschätzen Sie nicht die Gefahren und Kräfte bei einem Zusammenstoß. Bei einem Aufprall mit Tempo 50 "wiegt" jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein etwa 30 kg schweres Kind wird ungesichert zum "Geschoss" von bis zu 900 Kilogramm! Ein Aufprall mit 15 km/h kann für Kinder bereits tödlich sein. Ohne Kindersitz entspricht ein Aufprall mit 50 km/h einem Sturz aus dem 3. Stock auf Beton.

Wildes Parken und Halten vor der Schule durch "Elterntaxis" versperrt sowohl Autofahrern die Sicht auf Kinder als auch den Kindern die Sicht auf fahrende Autos. Parken Sie nicht auf Geh- oder Radwegen und beachten Sie Halteverbote. Lassen Sie ihr Kind an vorgesehenen Parkbuchten zum Gehweg hin aus- und einsteigen.

Den Weg zur Schule sollten die Kinder mit einem Fahrrad erst nach bestandener Radfahrausbildung antreten. Die Polizei empfiehlt dringend, einen Fahrradhelm aufzusetzen. Das Rad sollte verkehrssicher ausgestattet sein. Dazu gehören neben der Beleuchtung auch Schutzbleche, eine Klingel und funktionsfähige Bremsen. Viele Kinder beherrschen zwar das Fahrrad auch ohne Radausbildung, allerdings fehlt es ihnen an notwendigen Gefahrenbewusstsein.

Schubsen, raufen, drängeln ist an der Bushaltestelle tabu. Wichtig ist, dass die Kinder einen Abstand zum Fahrbahnrand und dem heranfahrenden Bus einhalten. Nach dem Aussteigen soll die Fahrbahn erst dann überquert werden, wenn der Bus die Haltestelle wieder verlassen hat. Gleiches gilt auch beim Aussteigen aus dem Auto.

Auch Autofahrer müssen an Bushaltestellen besonders vorsichtig sein, wenn dort Kinder warten beziehungsweise ein- oder aussteigen. Hier schreibt die Straßenverkehrsordnung langsames und bremsbereites Fahren vor. Beim Annähern des Busses an die Haltestelle mit Warnblinklicht darf nicht überholt werden. Wenn der Bus mit Warnblinklicht an der Haltestelle steht, darf maximal mit Schrittgeschwindigkeit (in beiden Fahrtrichtungen) vorbeigefahren werden.

Weitere Informationen und Tipps zum sicheren Schulweg finden Sie im Internet unter: [www.gib-acht-im-verkehr.de](http://www.gib-acht-im-verkehr.de) [www.schuetze-dein-bestes.de](http://www.schuetze-dein-bestes.de); <http://schuelerfairkehr.gib-acht-im-verkehr.de>;

<https://im.badenwuerttemberg.de/de/sicherheit/polizei/praevention/verkehrspraevention>

### **Aus- und Weiterbildung beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen**

**Lehrgang Fachwirt im Erziehungswesen (KA) - Einladung zum Infoabend am 19. September 2017, 18:30 Uhr in Raum 102:** Die Anforderungen an das Personal von Kindertageseinrichtungen und Kindergärten sind gestiegen. Neben der pädagogischen und sozialen Kompetenz sind fundierte Kenntnisse der Personalführung und die Anwendung von Planungs- und Organisationsmethoden gefordert. Am Infoabend wird der Lehrplan vorgestellt, die Zugangsvoraussetzungen und der Stundenplan erklärt. Der Lehrgang startet am 6. Oktober 2017 und dauert 15 Monate. Unterricht ist alle zwei Wochen freitags von 15:45 bis 20:30 Uhr und samstags von 8:30 bis 15:30 Uhr. Die Infobroschüre und Zeitplan können schon vorab zugesendet werden. Mail: gabriele.roth@kbw-gruppe.de, Telefon: 07371/935011, <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote>

**Konflikte bewältigen- Wertschätzung als Grundlage im Zwischenmenschlichen:** Dieses Seminar hilft Persönlichkeitspotentiale zu erkennen und richtig einzusetzen, unnötige Verletzungen zu minimieren und das Selbstwertgefühl zu stärken. Die Teilnehmer/innen erlernen konstruktive Konfliktlösungsstrategien, samstags von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr, am 16.09.2017

**Englisch-Aufbaukurs 25 und Konversationskurs:** Englische Konversation in angenehmer Atmosphäre mit vielen Übungen zum freien Sprechen. 10 x mittwochs von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, ab 20.09.2017

**Spanisch-Intensiv-Grundkurs:** Die Teilnehmer/innen lernen sich vor zu stellen, die Kommunikation im Restaurant und im Alltag. Sie lernen ihre Wünsche und Interessen auszudrücken. 10 x mittwochs von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, ab 20.09.2017

**Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs 3,** 10 x 2 Unterrichtseinheiten, Einstieg jederzeit möglich, neue Teilnehmer können am 1. Abend zur Probe teilnehmen. 10 x donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, ab 21.09.2017

**Spanisch-Intensiv-Aufbaukurs 8,** 10 x 2 Unterrichtseinheiten, Einstieg jederzeit möglich, neue Teilnehmer können am 1. Abend zur Probe teilnehmen. 10 x donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, ab 21.09.2017

**Deutschkurs für den Beruf,** für Teilnehmer die wenig Deutsch sprechen. Sie erlernen einen Grund-Wortschatz und die Grammatik und üben das Sprechen im Alltag, 10 x samstags von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr, ab 23.09.2017

**English for Business-Level I,** Zertifizierter Lehrgang mit schriftlicher Prüfung der London Chamber of Commerce and Industry, Prüfungsort: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, 15 x dienstags von 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr, ab 07.11.2017

Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums und weiteren Kursen erhalten Sie unter 07371/935011 oder übers Internet: <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote>  
Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen

### **Schützenverein Federsee – Alleshausen**

**Voranzeige: Metzelsuppe im Schützenhaus**

**Samstag, den 23. September 2017, ab 18.00 Uhr**

**Sonntag, den 24. September 2017, ab 11.00 Uhr**



### **Stellenangebot**

Die Gemeinde Alleshausen sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt eine(n) Mitarbeiter(in) für die Ausgabe und Vor/Nachbereitung des Mittagstisches der Schulkinder an der Federseegrundschule. Die Stelle wird als geringfügige Beschäftigung angeboten. Arbeitszeiten und Arbeitsumfang erfragen Sie auf dem Rathaus Alleshausen, Tel. 07582/8178.  
Klaus Ulmschneider, BM



**MISS TRICKY**  
Kindermode  
Kindermode von Größe 50 bis 128

Ringstraße 3, 88524 Uttenweiler  
Telefon 0152-04274682, [www.misstricky.de](http://www.misstricky.de)

Öffnungszeiten: Mo und Di 9.00 - 11.30 Uhr  
Do 9.00 - 11.30 und 14.00 - 19.00  
Fr 9.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00



MünchenerHyp  
Die Krone der Baufinanzierung



Oktoberfest  
2017

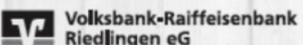
O'zapft is!

Ihre Wiesn-Immobilienfinanzierung.

Jetzt 30 Jahre Zinnsicherheit zu 20-Jahreskonditionen.

- Für alle Verwendungszwecke
- Flexible Tilgungsmöglichkeiten
- Auch für Ihre Anschlussfinanzierung bis 5 Jahre im Voraus

Wir beraten Sie gern. Tel. 07371 188-320  
oder [www.vr-rb-riedlingen.de/aktion](http://www.vr-rb-riedlingen.de/aktion)



Nur bis zum  
31.10.2017!

[www.muenchenerhyp.de](http://www.muenchenerhyp.de)